

# Die Gemeinwohl-Ökonomie

# Vortrag mit Podiumsgespräch

Mi 19.02.2020, 19.00 Uhr

#### Ort:

Burgkirchen an der Alz, Bürgerzentrum, Max-Planck-Platz 11, 84508 Burgkirchen an der Alz

Immer mehr Menschen spüren: Etwas stimmt nicht mehr in unserem Wirtschaftssystem. Die Reichen werden reicher, die Armen werden ärmer, und die viel beschworene Mitte dünnt immer mehr aus. Ganz zu schweigen von der großen Kluft zwischen den reichen Ländern und den Ländern in der Dritten Welt. Aber was muss man ändern, damit es wieder gerechter zu geht auf der Welt. Ein Ansatz ist die so genannte "Gemeinwohl-Ökonomie" - eine alternative Wirtschaftsordnung, die nicht den Wohlstand einiger Weniger bezweckt, sondern wieder das "Gemeinwohl" in den Mittelpunkt rückt, also den Wohlstand möglichst breiter Schichten, und das durchaus auch im Einklang mit der katholischen Soziallehre. Mehr als 500 Unternehmen aus 13 Staaten unterstützen mittlerweile die im Oktober 2010 in Wien gestartete Initiative, zu deren führenden Köpfen Christian Felber gehört. Mit ihm wollen wir diskutieren, was sich hinter der "Gemeinwohl-Ökonomie" verbirgt, vor allem aber auch, was jeder Einzelne von uns für eine gerechtere Wirtschaft tun kann.

Christian Felber, geboren 1972, studierte Romanische Sprachen, Politikwissenschaft, Soziologie und Psychologie in Wien und Madrid. Er ist die prominenteste Stimme der Globalisierungskritik in Österreich, Mitbegründer von Attac, erfolgreicher Autor, freier Tänzer, Universitätslektor und internationaler tätiger Referent.

## Mitveranstalter:

Kolping

#### Referent:

Christian Felber

### Kosten:

Wertschätzungsbeitrag erbeten

Katholische Erwachsenenbildung Rottal-INN-Salzach e. V.

Kapellplatz 8 (Dekanatshaus) 84503 Altötting

Tel. 08671 - 41 44 Fax 08671 - 84 671 info@keb-ris.de www.keb-ris.de



Veröffentlichungsdatum: 22.10.2019

Katholische Erwachsenenbildung Rottal-INN-Salzach e. V.

Kapellplatz 8 (Dekanatshaus) 84503 Altötting

Tel. 08671 - 41 44 Fax 08671 - 84 671 info@keb-ris.de www.keb-ris.de